

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 61.

Dresden, am 4. April

1872.

Einundsechszigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 20. März 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 882—897. — Entschuldigungen. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, die Entwürfe zu drei Gemeindeordnungen betreffend und zwar über den Entwurf der revidirten Städteordnung (§§ 50—93). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 9 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Mostik-Wallwitz und des Herrn königl. Commissars Geh. Regierungsrath Schmalz, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Meine Herren! Ich erkläre die heutige Sitzung für eröffnet und zeige zugleich an, daß das Protokoll über die gestrige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht ausliegt.

Es sind in der Registrande folgende Eingänge notirt worden:

(Nr. 882.) Anschlußerklärung der verw. Pastor Bezold in Dresden und Genossen an die Petition der verw. Pastor Köhler und Genossen Nr. 829 der Registrande um Erhöhung der Pensionen der Predigerwitwen und Waisen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 883.) Ständische Schrift, das Gesuch 2c. Börner's in Thum um Auszahlung des Betrags für einen ihm abhanden gekommenen königl. sächsischen Staatsschuldenkassenschein betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Diese Ständische Schrift liegt in der Kanzlei aus; nachdem sie die ordnungsmäßige Frist ohne Erinnerung ausgelegt haben wird, wird sie für genehmigt erachtet und vollzogen.

(Nr. 884.) Petition des Gewerbevereins zu Borna, die Selbstbestimmung der Gemeinden bezüglich der Zahl der Jahrmärkte betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 885.) Beschluß der Ersten Kammer bei Abgabe einer Anschlußerklärung des Gewerbevereins zu Königsdorf an vorgedachte Petition.

(Nr. 886.) Beschluß der Ersten Kammer bei Abgabe einer Anschlußerklärung des Gewerbevereins zu Geithain an die vorgedachte Petition.

(Nr. 887.) Desgleichen derselben bei Abgabe einer Anschlußerklärung des Gewerbevereins zu Berggießhübel und Gottleuba an dieselbe vorgedachte Petition.

(Nr. 888.) Desgleichen derselben bei Abgabe einer Anschlußerklärung des Gewerbevereins zu Taucha an ebendieselbe Petition.

Präsident Dr. Schaffrath: Alle diese Eingänge gehören vor die vierte Deputation.

(Nr. 889. Protokoll extract der Ersten Kammer vom 14. März 1872 über deren fortgesetzte Berathung über Abtheilung G des Ausgabebudgets, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 890.) Desgleichen von demselben Tage über deren Berathung über Abtheilung A. I des Budgets der Staatseinkünfte, Pps. 1 bis 22.

Präsident Dr. Schaffrath: Ebenfalls an die zweite Deputation.

(Nr. 891.) Desgleichen vom 15. März 1872 über deren Berathung über Abtheilung E des Ausgabebudgets, das Departement der Finanzen betreffend.